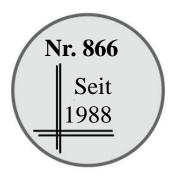


Der Kleine Schreiberling http://www.Lyrikbote.de



Ostern ist mehr als ein paar freie Tage

2. Korinther 5,20:

"So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!"

wir haben drei herrliche freie Tage geschenkt bekommen durch das Osterfest. Wie schön das ist, und wie dankbar wir dafür sein dürfen. Doch Ostern bedeutet noch eine weit größere Freiheit als nur diese drei Tage. Ostern, das ist das Zeichen des Sieges. Ostern ist die Botschaft: Jesus Christus ist auferstanden! Der Tod ist überwunden! Wir sind frei! Wir dürfen zu Gott kommen, denn Jesus hat am Kreuz alles für uns getan, um Gott zu versöhnen. Ostern, das ist die Siegesbotschaft: Jesus Christus ist auferstanden! Das zeigt: Ja es ist wahr: Er ist der Sohn Gottes, der Retter, der Heiland, der Lebensbringer. In ihm ist das Leben! Jesus Christus sagt: Ich bin der Weg die Wahrheit und das Leben! Ostern stellt unter Beweis: Ja, er ist es

Das Grab ist leer

Das Grab ist leer und Jesus frei, Diese Botschaft ändert ganz und gar mein Leben, Es ist das Ende aller Diesseitigkeits-Tyranei, Denn uns allen ist damit die Ewigkeit gegeben.

Jesus Christus blieb nicht verfaulend hier im Grab, Er starb, doch er ist aus dem Tode auferstanden! Er, der sein Leben für uns alle hier am Kreuze gab, Hat den Tod und das Grab nun überstanden!

Es ist ein Zeichen:
Gültig ist das Heil, die Botschaft hier vom Leben!
Gültig ist die Hoffnung,
die in Christus uns lebendig bleibt!
Uns ist die Ewigkeit in Herz und Sinn gegeben,
Denn es ist der Geist,
der uns hier in Gottes Arme treibt!

Ich begegnete einer alten Frau. Sie war natürlich sehr scheu. Ich wünschte ihr ein frohes Osterfest und reichte ihr meinen Zettel mit den Gedichten, dem Bibeltext und dem Predigtbeginn für meinen Einsatz eine halbe Stunde später. Auf dem Rückweg begegnete ich ihr wieder. Ich habe ihren Zettel gelesen. Ich war überrascht. Sie sprach mich an. Wir kamen in ein Gespräch. Sie erzählte mir von

ihrem Altenheim, in dem sie nicht glücklich ist. "Die mischen uns Medikamente ins Essen, um uns ruhig zu stellen!" klagt sie. Doch dann bot ich ihr ein Neues Testament an. Sie nahm es gern. "ist ja wie Weihnachten!" sagte sie. Ja, sagte ich, Weihnachten ist die Voraussetzung für Karfreitag und Ostern, Jesus Christus ist auferstanden! Sie erzählte, ihr Mann habe sie verlassen, weil sie psychisch krank sei. Jetzt sei sie in diesem furchtbaren Altenheim. Was kann ein Mensch zu so einer traurigen Geschichte sagen. Nichts. Aber wir können Jesus reden lassen. Ich bot ihr an zu beten. Wir beteten. Sie war sehr dankbar und fand darin Trost. Danke sagte sie zum Abschied und wir haben uns vorgenommen uns wieder zu sehen.

Christus ist auferstanden

Christus ist auferstanden, nachdem er gestorben war, Das Grab vermochte ihn nicht im Tod zu halten, Denn eine hundertfache Zeugenschar, Wollte dieses Heil aller Welt entfalten.

Die Auferstehung ist für uns ein Zeichen: Jesus Christus ist uns Gott und Herr, Der Tod musste doch noch weichen, Das Grab vor aller Welt ist leer.

Halleluja, Christus ist vom Tod erstanden, So hat die Hoffnung Ziel und Sinn, Jene, die zu Christus fanden, Hoffen ganz zu recht auf das Ewige im Glauben hin.

Botschafter an Christi statt

Wir sind Botschafter an Christi statt, Weil Er für uns am Kreuz gelitten hat! Wir laden ein zum Heil und Leben, Wir weisen hin auf Gottes Segen!

Gottes Wort ist für uns Pflicht, Wir leben ganz in Gottes Licht! Wir rufen zur Versöhnung auf, Und nehmen dabei Hohn und Spott in Kauf.

Die Kraft des Geistes muss es sein, Nicht der eigene, fromme Schein! Die Hoffnung ist uns Weg und Ziel, Alles andere hilft nicht viel!



Der Kleine Schreiberling



http://www.Lyrikbote.de

Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

http://lyrikbote.de/

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll Praunheimer Weg 99 60439 Frankfurt Main Festnetznummer: 069 1381 6301

Handy: 0152 04 86 58 48 Email: Mario.Proll@hotmail.de